

27.02.2024

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3243 vom 29. Januar 2024
der Abgeordneten Klaus Esser und Zacharias Schalley AfD
Drucksache 18/7910

Verkehrsunfallstatistik: Statistische Aufarbeitung zur Sicherheit von Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren im Straßenverkehr in Mülheim an der Ruhr

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Laut einer Pressemitteilung vom 23. August 2023 des Ministeriums des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen verunglückten im vergangenen Jahr 2022 über 6.080 Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren im Straßenverkehr.¹ Demnach verunglückten die meisten Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren mit dem Fahrrad.

Der Minister des Inneren hat die Kleine Anfrage 3243 mit Schreiben vom 27. Februar 2024 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr beantwortet.

Vorbemerkung der Landesregierung

Entgegen der Feststellung in der Vorbemerkung zu dieser Kleinen Anfrage hat das Ministerium des Innern am oder im Zeitraum um den 23. August 2023 keine Pressemitteilung zur Verkehrsunfallbilanz herausgegeben. Die in der Vorbemerkung zu dieser Kleinen Anfrage verknüpfte Veröffentlichung wurde am 16. August 2023 vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) herausgegeben.

Die beim statistischen Bundesamt (Destatis) geführte Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet, auch in Bezug auf die Auswertemöglichkeiten, zwischen

- Verkehrsunfällen beziehungsweise Verkehrsunfallvorgängen,
- Beteiligten (an Verkehrsunfallvorgängen beteiligte Personen),
- Verunglückten (durch Verkehrsunfallvorgänge verletzte oder getötete Personen) sowie
- Verkehrsunfallursachen.

¹ Vgl. <https://www.it.nrw/nrw-sind-2022-jeden-tag-durchschnittlich-17-kinder-und-jugendliche-im-strassenverkehr-verunglueckt>

Bei Verkehrsunfallursachen wird zwischen allgemeinen Ursachen, die dem Unfall und nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden (unter anderem Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) sowie personenbezogenem Fehlverhalten (wie Vorfahrtsmissachtung, zu schnelles Fahren) unterschieden.

Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim ersten Beteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, so dass je Unfall bis zu acht Unfallursachen eingetragen sein können.

Zur Beantwortung der Fragen der Kleinen Anfrage wurde auf automatisierte Auswertungen seitens IT.NRW zugegriffen.

1. Wie viele Verkehrsunfälle mit verunglückten Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren wurden in den Jahren 2019 bis 2022 in Mülheim an der Ruhr erfasst? (Bitte nach Jahr auflisten)

Die Antwort auf Frage 1 ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Anzahl der Unfälle
2019	49
2020	36
2021	46
2022	55

2. Welchen Arten der Verkehrsbeteiligung sind die genannten Verkehrsunfälle mit verunglückten Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren in Mülheim an der Ruhr in den Jahren 2019 bis 2022 zuzuordnen? (Bitte nach Jahr und Art der Verkehrsbeteiligung auflisten)

Die Anzahl der Parameter, anhand derer Verkehrsunfälle automatisiert ausgewertet werden können, unterliegt systembedingt zu engen Grenzen für die Beantwortung der Frage 2, sodass eine manuelle Auswertung erforderlich wäre. Eine solche manuelle Auswertung ist mit vertretbarem Verwaltungsaufwand in der zur Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

3. Welchen Unfalltypen sind die oben genannten Verkehrsunfälle mit verunglückten Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren in Mülheim an der Ruhr in den Jahren 2019 bis 2022 zuzuordnen? (Bitte nach Jahr und Unfalltyp auflisten)

Die Antwort auf Frage 3 ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Unfalltyp	Insgesamt
2019	1 Fahr Unfall	3
	2 Abbiegeunfall	5
	3 Einbiegen / Kreuzen-Unfall	8
	4 Überschreitenunfall	15

	6	Unfall im Längsverkehr	6
	7	sonstiger Unfall	12
2020	1	Fahrunfall	1
	2	Abbiegeunfall	7
	3	Einbiegen / Kreuzen-Unfall	6
	4	Überschreitenunfall	7
	5	Unfall durch ruhenden Verkehr	3
	6	Unfall im Längsverkehr	4
	7	sonstiger Unfall	8
2021	1	Fahrunfall	6
	2	Abbiegeunfall	6
	3	Einbiegen / Kreuzen-Unfall	7
	4	Überschreitenunfall	7
	6	Unfall im Längsverkehr	4
	7	sonstiger Unfall	16
2022	1	Fahrunfall	6
	2	Abbiegeunfall	5
	3	Einbiegen / Kreuzen-Unfall	11
	4	Überschreitenunfall	13
	6	Unfall im Längsverkehr	9
	7	sonstiger Unfall	11

- 4. Auf welche Unfallursachen sind die genannten Unfälle mit verunglückten Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren in den Jahren 2019 bis 2022 in Mülheim an der Ruhr zurückzuführen? (Bitte tabellarisch nach Jahr, Unfallursache, Unfalltyp auflisten)**

Eine Zuordnung der Verkehrsunfallursachen zur Anzahl der Verkehrsunfälle ist im Wege einer automatisierten Auswertung nicht möglich, sodass eine manuelle Auswertung erforderlich wäre. Eine solche manuelle Auswertung ist mit vertretbarem Verwaltungsaufwand in der zur Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

- 5. Welchen Straßenklassen sind die oben genannten Verkehrsunfälle mit verunglückten Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren in Mülheim an der Ruhr in den Jahren 2019 bis 2022 zuzuordnen? (Bitte nach Jahr, Straßenklasse, Geschwindigkeitsbeschränkung, weitere Zuordnung als verkehrsberuhigter Bereich oder Fußgängerzone auflisten)**

Zur Beantwortung der Frage 5 wird auf die als Anlage beigefügte Tabelle verwiesen.

**Anzahl der Unfälle mit verunglückten Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren nach Straßenklasse,
Geschwindigkeitsbegrenzung sowie Verkehrsberuhigtem Bereich in Mülheim an der Ruhr**

Jahr	Straßenklasse	Geschwindigkeits- begrenzung	Verkehrsberuhigter Bereich (Besonderheiten der Unfallstelle)	Insgesamt
2019	1 Autobahn	120	nein	2
	2 Bundesstraße	keine Angabe	nein	1
		30	nein	1
		50	nein	4
	3 Landesstraße	keine Angabe	nein	5
		30	nein	1
		50	nein	5
	4 Kreisstraße	keine Angabe	nein	3
		30	nein	2
		50	nein	2
5 Gemeinde- oder andere Straße	keine Angabe	nein	12	
	30	nein	6	
	50	nein	4	
	Z07	ja	1	
2020	1 Autobahn	80	nein	1
	2 Bundesstraße	keine Angabe	nein	2
		50	nein	3
	3 Landesstraße	keine Angabe	nein	2
		20	nein	1
		50	nein	7
	4 Kreisstraße	keine Angabe	nein	2
		50	nein	2
		keine Angabe	nein	7
	5 Gemeinde- oder andere Straße	30	nein	2
50		nein	4	
Z30		nein	1	
keine Angabe		nein	1	
2021	1 Autobahn	keine Angabe	nein	1
		100	nein	1
	2 Bundesstraße	keine Angabe	nein	1
		50	nein	3
	3 Landesstraße	keine Angabe	nein	7
		50	nein	7
	4 Kreisstraße	keine Angabe	nein	3
		10	nein	1
		30	nein	1
	5 Gemeinde- oder andere Straße	50	nein	3
keine Angabe		nein	7	
30		nein	5	
50		nein	3	
2022	1 Autobahn	Z07	ja	1
		Z30	nein	2
		keine Angabe	nein	2
	2 Bundesstraße	100	nein	1
		120	nein	1
	3 Landesstraße	keine Angabe	nein	2
		50	nein	3
		keine Angabe	nein	7
	4 Kreisstraße	30	nein	1
		50	nein	14
5 Gemeinde- oder andere Straße	keine Angabe	nein	7	
	keine Angabe	nein	6	
	30	nein	6	
	50	nein	4	
	Z30	nein	1	